

Pressemitteilung 7.12.2004

Fit für Veränderungsarbeit

Die Wettbewerbsfaktoren in der Wirtschaft haben sich verändert. Für mittelständische Firmen können Verbund- und Netzwerkentwicklungen ein Schlüssel zum erfolgreichen Agieren im globalen Wettbewerb sein – statt nur reagieren zu können. Ein neues, interessantes Trainingsangebot hilft dabei, eigene Lösungen zu entwickeln und ist zudem noch kostenlos.

KIM ist ein Modellprojekt der Grundig Akademie und steht für „Kooperation im Mittelstand“. Ziel des Projektes ist, in mittelständischen Firmen die Kooperationskompetenz auf ein heute gefordertes Niveau zu heben. Die Betriebe sollen damit in die Lage versetzt werden, von innen heraus über neue Strukturen nachzudenken und solche auch zu entwickeln. Die Besonderheit: Die EU fördert dieses Modellprojekt. Die Teilnahme an einem Training ist also kostenlos. Ab Ende Januar haben Unternehmen aus der Region die Möglichkeit, ein derartiges Training ohne weite Anfahrt zu machen. Die Grundig Akademie bietet ein komplettes Training in Hof an.

Klaus Harzer, Projektmanager des Modellversuchs „KIM“ der Grundig Akademie e.V. in Nürnberg, bringt es auf den Punkt: „Natürlich ist es unbequem, über Veränderungsarbeit nachzudenken, Gewohnheiten aufzugeben, neue Wege zu prüfen. Das Marktgeschehen hat sich aber gravierend verändert und stellt neue Strukturanforderungen. Wer sich da nicht rechtzeitig Gedanken drüber macht, kann sehr schnell im Abseits stehen.“



Teilnehmer aus Nürnberg diskutieren über unterschiedliche Verbundformen und deren Eigenschaften

verschwinden lassen, was die Region ja leidvoll unmittelbar erlebt hat. Dem will die Grundig Akademie begegnen. „Früher war es durchaus die Frage, ob ein Betrieb kooperationsgeeignet oder auch kooperationsfähig war“, meint Klaus Harzer. „Heute stellt sich aber die Frage, wie Unternehmen zu Kooperationsentwicklungen befähigt werden können“.

Die Hintergründe sind vielschichtig: Der Kunde hat sich gewandelt und damit die Produkte. Die immer schnelleren Innovationszyklen haben komplexe Wertschöpfungsketten neu formiert, also Arbeit völlig neu verteilt und global agierende Unternehmen brauchen heute ein Zulieferfeld, das zu deren neu gestaltete Strukturen passt.

Gerade in den zukunftsfähigen Bereichen, die auch in der Region Oberfranken angestrebt werden, vollziehen sich solche Formierungsprozesse, die klassische Akteure zunehmend in Marktnischen abdrängen oder ganz vom Markt ver-

Deswegen hat die Akademie mit Hilfe des Bayerischen Arbeitsministerium im Rahmen des Ziel 2 Programms ein Trainingsangebot für Mittelständler entwickelt, das die Kooperationskompetenz der Teilnehmer praxisgerecht auf aktuellsten Stand bringt. Wichtig ist hierbei vor allem das Wissen um neue Verbund- und Netzwerkstrukturen, Kenntnisse um die Risiken und Fallstricke und auch das Wissen, wie in solchen Verbänden erfolgreich gearbeitet werden kann.

Für diesen Modellversuch setzt die Grundig Akademie Topp-Experten als Trainer ein. Es ist also eine Gelegenheit, anspruchsvolles und konzentriertes Managementtraining in Anspruch zu nehmen – und das kostenlos! Das Modellprojekt wird nämlich im Bayerischen Ziel 2 Gebiet von der EU gefördert.

In Regionen, in denen bereits Trainings laufen, hat sich deswegen die anfängliche Reserviertheit schnell gewandelt: Die Trainingstage sind zu wichtigen, unverzichtbaren Arbeitstagen für strategische Unternehmensarbeit geworden. Eine Arbeit, deren Bedeutung sehr schnell klar wurde.

Gerade in den zukunftsfähigen Bereichen, die auch in der Region Hochfranken angestrebt werden, vollziehen sich Formierungsprozesse, die klassische Akteure zunehmend in Marktnischen abdrängen oder ganz vom Markt verschwinden lassen.

„Wir haben zwar schon sehr viele Firmen in der Region angeschrieben, können aber bestimmt nicht alle direkt erreichen. Wer Näheres wissen möchte, kann einfach im Projektbüro der Grundig Akademie anrufen unter 0911/ 56 92 974. Wir beantworten gerne jede Fragen und schicken Unterlagen zu“ so Klaus Harzer, der sich wünschen würde, möglichst viele Mittelständler ansprechen zu können.